

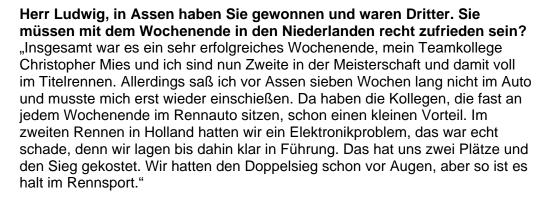




PM GT 33 / 28.07.10

### Luca Ludwig: "Ich will den Titel unbedingt!" Der Abt-Audi-Pilot hat beste Chancen im Kampf um die Meisterschaft

Luca Ludwig (21, Bonn) und Teamkollege Christopher Mies (21, Heiligenhaus) haben beim einzigen Auslandsgastspiel des ADAC GT Masters in Assen mit ihren Abt-Audi R8 LMS so viele Punkte geholt wie kein anderes Team. Vor dem nächsten Rennen auf dem EuroSpeedway Lausitz (13. bis 15. August) haben Ludwig/Mies nur sechs Punkte Rückstand auf die Tabellenführer Albert von Thurn und Taxis (27, Regensburg) und Peter Kox (46, NL) im Reiter-Lamborghini Gallardo. Luca Ludwig, Sohn von Tourenwagenlegende und dem dreifachen DTM-Meister Klaus Ludwig, stellt sich den Fragen des ADAC.



## Sie haben bisher zwei Mal gewonnen, aber insgesamt eine wechselhafte Saison erlebt. Wie sind die Aussichten für das nächste Rennen auf dem EuroSpeedway Lausitz?

"Am EuroSpeedway müssen wir nach dem Sieg in Assen mit viel Erfolgsballast starten. Aber ich denke, wir können dort unter die ersten fünf fahren. Jetzt, wo es um die Meisterschaft geht, müssen wir einfach in jedem Rennen konstant punkten und können uns keine Nuller erlauben."

#### Wie sehen Sie Ihre Chancen im Meisterschaftskampf?

"Ich will diesen Titel unbedingt! Mit dem Audi R8, meinem Teamkollegen Christopher Mies und dem Team Abt Sportsline habe ich dazu auch die beste Ausgangslage. Ich gehe davon aus, dass sich die Meisterschaft zwischen den derzeit ersten drei der Tabelle entscheiden wird, und ich denke, wir haben im Titelrennen gute Karten. Mir ist der Titel sehr wichtig, denn für mich ist das ADAC GT Masters eine der besten Meisterschaften. Mit den TV-Liveübertragungen bei kabel eins hat die Serie in dieser Saison einen großen medialen Bedeutungssprung gemacht. ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk und seine Mannschaft haben eine erstklassige Meisterschaft auf die Beine gestellt. Ich bin stolz darauf, dass ich in dieser Meisterschaft vorn mitfahren kann, und muss mich bei meinen Sponsoren bedanken, die das erst möglich machen."

**DEKRA** 





Pressekontakt ADAC GT Masters Oliver Runschke

Mobil +49 176 222 18 308

oliver.runschke@mac.com www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V. Motorsport-Presse Lars Soutschka Am Westpark 8 81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36 Mobil +49 171 5 55 59 36

lars.soutschka@adac.de www.adac.de/motorsport



# **ADAC**

#### **Presse-Information**

Sie haben im letzten Jahr gleich Ihre ersten beiden Rennen im ADAC GT Masters gewonnen, jetzt fahren Sie um den Titel. Ist der Druck im Titelkampf nun größer als vor Ihrer Rennpremiere im letzten Jahr? "Der Druck ist immer da. Ich bin sehr ehrgeizig und mir selbst am meisten gegenüber verpflichtet, vorn zu fahren. In dieser Saison sind die Siege vielleicht noch ein bisschen härter erkämpft und dadurch etwas schöner. Ich bin sehr glücklich über meine Lernkurve. Man darf ja nicht vergessen, dass ich erst im letzten Jahr ohne größere motorsportliche Erfahrungen in das ADAC GT Masters eingestiegen bin. Ich merke von Rennen zu Rennen, dass ich lockerer und schneller werde, und weiß aber gleichzeitig auch, dass ich noch mehr Potenzial habe."

Alle 14 Rennen des ADAC GT Masters überträgt der private TV-Sender kabel eins jeweils samstags und sonntags von 11.45 Uhr bis 13.15 Uhr live.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de







Pressekontakt ADAC GT Masters Oliver Runschke

Mobil +49 176 222 18 308

oliver.runschke@mac.com www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V. Motorsport-Presse Lars Soutschka Am Westpark 8 81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36 Mobil +49 171 5 55 59 36

lars.soutschka@adac.de www.adac.de/motorsport